

Ressort: Auto/Motor

Maut-Pläne: Linke beantragt Sondersitzung des Verkehrsausschusses

Berlin, 18.11.2014, 16:10 Uhr

GDN - Die Linke im Bundestag hat eine Sondersitzung des Verkehrsausschusses beantragt, in der Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU) über seine Maut-Pläne informieren soll. Der Minister informiere den Bundestag völlig unzureichend, sagte Herbert Behrens, Linken-Obmann im Verkehrsausschuss, der "Frankfurter Rundschau" (Mittwochsausgabe).

So habe der Verkehrsausschuss aus der Presse von der Vertragsverlängerung mit Toll Collect um drei Jahre erfahren. Zuvor habe sich das Ministerium aber bereits heimlich Haushaltsmittel vom Bundestag absegnen lassen, um die Konsortien nach 2015 weiter zu vergüten. Auch für die Pkw-Maut seien bereits Gelder in den Etat eingestellt, den der Bundestag nun beschließen soll – dabei gebe es dafür nicht einmal einen Gesetzentwurf. "Die Abgeordneten sollen die Katze im Sack kaufen", sagte Behrens der "Frankfurter Rundschau". "Dies ist kein schlechter Stil, sondern eine systematische Missachtung des Parlaments." Die Linke verlangt nun, dass der Minister nächste Woche dem Ausschuss Rede und Antwort steht. Am Montag hatte das Bundesverkehrsministerium darüber informiert, dass der Mitte 2015 auslaufende Vertrag mit dem Toll-Collect-Konsortium aus Daimler, Telekom und Cofiroute um drei Jahre verlängert wird. Das gilt als vergaberechtlich heikel, weil in dieser Zeit das Mautsystem auch für eine Ausweitung aller Bundesstraßen ab 2018 aufgerüstet werden muss – was aber nicht Bestandteil des alten Vertrages ist, schreibt die Zeitung weiter.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-44810/maut-plaene-linke-beantragt-sondersitzung-des-verkehrsausschusses.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com